

Bergbaulehrpfad Marienberg – Most

Die Bergknappschaft Marienberg e.V. sowie die Bergbrüderschaft Pobershau e.V. haben es sich zur Aufgabe gemacht, die Zeichen des Bergbaus als solche wieder ins Gedächtnis zu rufen und der interessierten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Im Rahmen grenzüberschreitender Ziel3-Projekte sind so 2013 unter Mitarbeit des Vereins Nordböhmischer Bergleute und der Gemeinde Medenec die Bergbaulehrpfade Marienberg – Most und Pobershau – Medenec entstanden.

Aus einer Vielzahl bergbauhistorischer Zeugnisse wurden einige ausgewählte Objekte mit Standortschildern versehen.

Vorliegende Broschüren (Herausgeber Stadtverwaltung Marienberg) und die App: Bergbaulehrpfad Pobershau & Marienberg liefern in Ergänzung dazu einen kurzen historischen Abriss zu jedem Objekt.

Der Bergbaulehrpfad Marienberg – Most wurde am 28.10.2013 eröffnet. Hier können 51 Punkte rund um Marienberg und 18 Punkte in der Region Most (Tschechische Republik) angelaufen werden.

Zu besonderen Anlässen, z.B. Bergbau Erlebnistage, werden unter anderem auch durch Mitglieder der Bergknappschaft Marienberg geführte Wanderungen angeboten.

Der Zustand der Objekte und Beschilderungen wird auch durch Mitglieder des Vereins kontrolliert.

Auslage der Broschüren in Touristischen Informationsstellen, z.B.:

Tourist-Information Marienberg
Gästebüro Pobershau
Touristisches Informationszentrum Most

Der Gläserstolln

Der Gläserstolln im Hüttengrund ist ein Sachzeuge aus den Anfangsjahren des Marienberger Bergbaues. Er wurde Mitte des 16. Jahrhunderts als tiefster Stolln südöstlich der Stadt Marienberg angelegt.

Der Gläserstolln war ein Erbstolln und hatte Anspruch auf das „Stollenneuntel“, eine Abgabe aller Zechen, denen er als tiefster Stolln die Wasserhebungskosten ersparte. Seine Grubenwässer dienten dem Betrieb der unteren Marienberger Schmelzhütte.

Als der Bergbau Anfang des 20. Jahrhunderts in Marienberg vollständig zum Erliegen kam wurde im Zuge der Verwahrungs- und Sicherungsarbeiten auch das Mundloch des Gläserstollns mit Bruchsteinen zugesezt.

Durch Eigeninitiative der Bergknappschaft Marienberg begannen 1994 erste Freilegungsarbeiten.

Seit dem konnten viele interessierte Besucher durch Mitglieder der Bergknappschaft Marienberg e.V. im Gläserstolln begrüßt werden.

Nach Sanierungsarbeiten durch die Bergsicherung ist der Gläserstolln nicht mehr für die Öffentlichkeit zugänglich.

Er dient heute **nur noch Vereinsinternen Zwecken.**









Ö Ekvall
Hälsö
Hälsö
Hälsö

